



Umweltinspektionsbericht der Bezirksregierung Arnsberg

zur Umweltrevision einer

Anlage zur Herstellung oder zum Erschmelzen von Stahl einschließlich Stranggießen

vom 04.11.2013

Betreiber: Firma Outokumpu Nirosta GmbH Oberschlesienstr. 16,
47807 Krefeld
am Standort: Essener Str. 244, 44793 Bochum

Die Fa. Outokumpu Nirosta GmbH betreibt am o. g. Standort eine Anlage zur Herstellung von nichtrostenden Edelstahllegierungen in Form von Brammen durch Schmelzen und Gießen. Der Stahl wird im Elektrolichtbogenofen erschmolzen, erfährt eine sekundäre metallurgische Nachbehandlung und wird anschließend in der Stranggussanlage zu Brammen vergossen.

Datum der Überwachung: 17.07.2013 Dauer: 8 Stunden vor Ort
Art der Revision: angemeldet / unangemeldet
Zuständige Behörde: Bezirksregierung Arnsberg, Immissionsschutz
Beteiligte Behörden: Keine

Schwerpunktmäßig wurden die Regelungen zur TA-Luft 2002 aus dem u. g. Genehmigungsbescheid und der u. g. Anordnung nach § 17 BImSchG überprüft.

Grundlage der Überprüfung: Genehmigungsbescheid gemäß § 16 BImSchG
vom 28.10.1999 Az.: 56.8851.3.3-G9/99
Anordnung gem. TA-Luft 2002 v. 06.08.2009

Ergebnis der Überprüfung: Bei der Überprüfung wurden erhebliche organisatorische Mängel festgestellt. Die für den zurückliegenden Zeitraum notwendigen gutachterlichen Berichte der kontinuierlichen Messeinrichtungen wurden der BR Arnsberg deutlich verspätet übergeben. Die erforderlichen Jahresauswertungen wurden der BR Arnsberg ebenfalls deutlich verspätet übergeben. Des Weiteren waren Statussignale bei den kontinuierlichen Messungen nicht eindeutig mit den Betriebszuständen gekoppelt.

Veranlasste Maßnahmen: Mit Revisionsschreiben vom 02.10.2013 wurde die Firma aufgefordert, die festgestellten Mängel zu beseitigen. Im Schreiben vom 31.10.2013 hat die Firma Outokumpu Nirosta GmbH mitgeteilt, dass ein Terminverfolgungssystem eingerichtet wurde. Die Überarbeitung und Korrektur -Setzen der Statussignale- wurde ebenfalls mit dem o. g. Schreiben angekündigt.